

Notplan für Wohnungsbau gefordert

Berlin. 30 Spitzenverbände der Bau- und Immobilienwirtschaft fordern einen milliardenschweren Notplan für den Wohnungsbau von Bauministerin Klara Geywitz (SPD). Es zeichne sich ein zunehmender Abwärtstrend beim Neubau ab, mehr und mehr Vorhaben würden auf Eis gelegt, warnte das Bündnis am Dienstag. Der Staat müsse deshalb jetzt entschieden gegensteuern. Die Verbände fordern in einem Sechs-Punkte-Plan unter anderem neue Fördermöglichkeiten. Allein beim klimafreundlichen Neubau von Wohnungen sei eine Verzehnfachung der staatlichen Hilfen nötig. Statt 1,1 Milliarden müssten pro Jahr mindestens zehn Milliarden Euro eingeplant werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/446836.notplan-für-wohnungsbau-gefordert.html>